



Apus Capital Revalue Fonds

Richtlinienkonformes Sondervermögen

Jahresbericht

31. Juli 2012

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
in Kooperation mit
Aramea Asset Management AG

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für das Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds für das Geschäftsjahr 19.10.2011 bis 31.07.2012	3
Vermögensaufstellung des Fonds per 31.07.2012	5
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers.....	16
Besteuerung der Wiederanlage per 31.07.2012	17
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	19
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien	21

Tätigkeitsbericht für das Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds für das Geschäftsjahr 19.10.2011 bis 31.07.2012

Das Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds ist ein „Richtlinienkonformes Sondervermögen“ im Sinne des Investmentgesetzes (InvG). Dieser Bericht für den Apus Capital Revalue Fonds, der am 19. Oktober 2011 aufgelegt worden ist, umfasst die Berichterstattung für die ersten 9 Monate und bildet somit das Rumpfgeschäftsjahr ab.

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH. Das Portfoliomanagement des Sondervermögens ist ausgelagert an die Aramea Asset Management AG.

Anlagestrategie/-ziel

Der **Apus Capital Revalue Fonds** verfolgt als Anlageziel einen langfristigen Wertzuwachs. Dieses Ziel soll schwerpunktmäßig mit nationalen und internationalen Aktien erreicht werden, die ein attraktives Chance-Risiko-Profil ausweisen. Die Titelselektion erfolgt über einen substanzorientierten Investmentprozess. Derivate Instrumente und Techniken können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investitionszwecken eingesetzt werden.

Für das Sondervermögen können Aktien und Aktien gleichwertige Papiere, andere Wertpapiere (z. B. verzinsliche Wertpapiere mit dem Schwerpunkt Unternehmensanleihen, Schuldverschreibungen, Zertifikate), Bankguthaben, Geldmarktinstrumente, Anteile an Investmentvermögen, Derivate sowie sonstige Anlageinstrumente erworben werden.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände bezogen auf den Wert des Sondervermögens stellen sich im Überblick gemäß nachfolgender Tabelle dar:

Aktien und Aktien gleichwertige Papiere	max. 100 %
Andere Wertpapiere (auch Zertifikate)	max. 100 %
Bankguthaben und Geldmarktinstrumente	max. 100 %
Aktienfonds	max. 10 %
Rentenfonds	max. 10 %
Fonds, die überwiegend in Geldmarktinstrumente und Bankguthaben investieren	max. 10 %

Insgesamt dürfen maximal 10 % des Wertes des Sondervermögens in Investmentanteilen investiert sein.

Die Fondswährung lautet auf Euro.

Anlageergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beläuft sich auf EUR -1.699,04.

Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne aus Aktien, Derivaten und Renten (10.901,31 €)

Realisierte Verluste aus Aktien, Derivaten und Renten (12.600,35 €).

Der Fonds bewegte sich im Berichtszeitraum in einem wechselnden Umfeld:

In den vergangenen 9 Monaten kam es weltweit an den Kapitalmärkten zu differenzierten Entwicklungen. Hierbei waren größere Schwankungen der relevanten Indizes zu beobachten. Die sich verschärfende Schuldenkrise im Euroraum, aber auch eine sich abschwächende Konjunktur in den Schwellenländern, insbesondere China, belasteten den Aktienmarkt. An den Rentenmärkten im Euro-Raum weiteten sich die Zinsdifferenzen zwischen vermeintlich starken und schwachen Ländern weiter aus. Demgegenüber trug die offensive Liquiditätspolitik der Zentralbanken zur Stabilisierung der Märkte bei.

Der Fonds weist zum Geschäftsjahresende eine Aktienquote von 99,2 % auf. Der hohe Investitionsgrad ergab sich aus einem Mittelabfluss vor Ende des Berichtszeitraums. Investitionsschwerpunkte des Fonds sind Aktien aus dem Technologie- (40 %), Industrie- (24 %) und Automobilzulieferbereich (9 %). Regionaler Anlagefokus ist mit einem Anteil von 94 % der Euro-Raum, wobei mehr als 80 % in deutschen Werten investiert ist. Die größten Positionen beinhalten Werte, die aufgrund von unternehmensspezifischen Ursachen (neue Produkte, Entstehung neuer Teilmärkte, starkes säkulares Wachstum der Absatzmärkte, erfolgreiche Neuausrichtung) für die mittelfristige Zukunft gut positioniert sind. So ist zum Beispiel Success Microtech mit rund 6 % die größte Position im Fonds. Dieses Unternehmen partizipiert nicht nur am strukturellen Wachstum der Halbleitermärkte, sondern hat zahlreiche

Innovationen in der Pipeline. Hervorzuheben sind insbesondere die Chancen der 3D-Chipherstellung. Dem 3D-Halbleitermarkt werden in den nächsten Jahren hohe zweistellige Wachstumsraten vorhergesagt. Im Bereich der für die Erstellung dieser Halbleiter notwendigen Substrat-Bonder ist Sues Micro einer der beiden weltweit führenden Unternehmen.

Zinsänderungs- sowie Spreadrisiken sind wegen geringen Rentenquote (0,3 %) zu vernachlässigen. Die Restlaufzeit der als einziges Rentenpapier gehaltenen Solarworld-Anleihe ist 4,4 Jahre. Der Kupon beträgt 6,125 %.

Assetklassen (in % des Fondsvermögens)

Stand: 31.07.2012

Aktien	99,2
Renten	0,3
Barvermögen	0,5

Währungen (in % des Fondsvermögens)

Stand: 31.07.2012

EUR	94,0
CHF	4,9
USD	1,1

Wesentlichen Risiken und Ereignisse im Berichtszeitraum (Adressenausfall-, Zinsänderungs-, Währungs-, sonstige Marktpreis-, Liquiditäts- und operationelle Risiken)

Alle Positionen unterliegen Marktpreisrisiken. Allerdings wurde innerhalb des Sondervermögens im gesamten Berichtszeitraum neben einer breiten Branchen- auch eine hinreichende Titeldiversifikation verfolgt.

Der potentielle Risikobetrag zum Berichtsstichtag für das Marktrisiko (VaR) betrug 9,8% vom Fondspreis. Das Marktpreisrisiko wird damit als angemessen eingestuft.

Fremdwährungs-Risiko:

Der weitaus überwiegende Teil des Sondervermögens ist in auf Euro lautende Papiere angelegt. Die Fremdwährungspapiere betragen insgesamt weniger als 10 % des Fondsvermögens. Das daraus resultierende Risiko ist zu vernachlässigen.

Liquiditätsrisiko:

Aufgrund der Anlagestruktur des Sondervermögens Apus Capital Revalue Fonds wird das Liquiditätsrisiko als niedrig eingestuft.

Adressenausfallrisiken:

Für die im Sondervermögen gehaltene Anleihe liegt kein Rating vor. Das Adressenausfallrisiko ist als hoch einzustufen.

Operationelles Risiko:

Das Management und die Verwaltung des Fonds sind im Rahmen unserer gewöhnlichen Geschäftstätigkeit immer mit operationellen Risiken wie zum Beispiel Prozess-, System-, Mitarbeiter oder externen Risiken verbunden. Unser weitgreifendes internes Kontrollsystem (ex ante/ex post Grenzkontrollen, zusätzliche laufende Operational Risk Management/Kontrollen etc.) vermindern diese Risiken. Zusätzlich greifen unsere bewährten Abwicklungsstandards, langjährige Erfahrung unserer Mitarbeiter, umfangreiche Prozess- und Organisationsrichtlinien sowie ein detaillierter Notfallplan.

Sonstige wesentliche Ereignisse:

Es sind keine sonstigen wesentlichen Ereignisse eingetreten.

Vermögensaufstellung des Fonds per 31.07.2012

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds

Zusammengefasste Vermögensaufstellung

Fondsvermögen:	EUR	1.726.853,39	
Umlaufende Anteile:	Stück	31.598	
Vermögensaufteilung in TEUR / %			
Aktien			
Bundesrep. Deutschland		1.294	74,93
Niederlande		139	8,05
Österreich		65	3,76
Schweiz		63	3,65
Luxemburg		56	3,24
Frankreich		47	2,72
Großbritannien		29	1,68
USA		20	1,16
Finnland		0	0,00
Verzinsliche Wertpapiere			
Bundesrep. Deutschland		5	0,29
Barvermögen			
		19	1,10
sonstige Vermögensgegenstände			
		0	0,00
sonstige Verbindlichkeiten			
		-10	-0,58
		1.727	100,00

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds

Vermögensaufstellung zum 31.07.2012

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2012	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
Börsengehandelte Wertpapiere									
Aktien									
ADVA Optical Networking	DE0005103006		STK	10.500	10.500	0	EUR 5,060000	53.130,00	3,08
ASM International	NL0000334118		STK	600	600	0	EUR 31,080000	18.648,00	1,08
ASML Holding	NL0006034001		STK	1.700	1.700	0	EUR 48,135000	81.829,50	4,74
Axel Springer	DE0005501357		STK	1.000	1.000	0	EUR 36,770000	36.770,00	2,13
BASF	DE000BASF111		STK	400	400	0	EUR 60,240000	24.096,00	1,40
CENIT	DE0005407100		STK	4.000	4.000	0	EUR 6,590000	26.360,00	1,53
ELMOS Semiconductor	DE0005677108		STK	4.500	4.500	0	EUR 6,450000	29.025,00	1,68
ElringKlinger	DE0007856023		STK	2.000	2.000	0	EUR 22,955000	45.910,00	2,66
FrancoTyp-Postalia Holding	DE000FPH9000		STK	6.000	6.000	0	EUR 2,419000	14.514,00	0,84
Gameloft	FR0000079600		STK	10.000	10.000	0	EUR 4,700000	47.000,00	2,72
Gemalto	NL0000400653		STK	600	600	0	EUR 63,650000	38.190,00	2,21
GRAMMER	DE0005895403		STK	2.000	2.000	0	EUR 13,690000	27.380,00	1,59
Highlight Communications	CH0006539198		STK	7.500	7.500	0	EUR 3,654000	27.405,00	1,59
i:FAO	DE0006224520		STK	1.000	1.000	0	EUR 9,000000	9.000,00	0,52
Infineon Technologies	DE0006231004		STK	6.000	6.000	0	EUR 5,557000	33.342,00	1,93
init innova.in traffic sys.	DE0005759807		STK	2.000	2.000	0	EUR 19,100000	38.200,00	2,21
INTERSHOP Communications	DE000A0EPUH1		STK	18.000	18.000	0	EUR 2,050000	36.900,00	2,14
Jenoptik	DE0006229107		STK	3.000	3.000	0	EUR 5,565000	16.695,00	0,97
K+S	DE000KSAG888		STK	1.000	1.000	0	EUR 40,555000	40.555,00	2,35
Lanxess	DE0005470405		STK	900	900	0	EUR 57,980000	52.182,00	3,02
LPKF Laser & Electronics	DE0006450000		STK	5.500	5.500	0	EUR 12,800000	70.400,00	4,08
Masterflex	DE0005492938		STK	3.000	3.000	0	EUR 4,700000	14.100,00	0,82
Micronas Semiconductor	CH0012337421		STK	2.000	2.000	0	EUR 8,028000	16.056,00	0,93
Mologen	DE0006637200		STK	2.000	2.000	0	EUR 9,700000	19.400,00	1,12
MTU Aero Engines	DE000A0D9PT0		STK	600	600	0	EUR 62,100000	37.260,00	2,16
NORMA Group	DE000A1H8BV3		STK	1.800	1.800	0	EUR 18,735000	33.723,00	1,95
PATRIZIA Immobilien	DE000PAT1AG3		STK	7.700	7.700	0	EUR 4,980000	38.346,00	2,22
Progress-Werk Oberkirch	DE0006968001		STK	1.400	1.400	0	EUR 32,810000	45.934,00	2,66
Realtime Technology	DE0007012205		STK	1.900	1.900	0	EUR 25,250000	47.975,00	2,78
SAF HOLLAND	LU0307018795		STK	12.000	12.000	0	EUR 4,655000	55.860,00	3,23
SAP	DE0007164600		STK	1.550	1.550	0	EUR 52,300000	81.065,00	4,69
Singulus Technologies	DE0007238909		STK	9.000	9.000	0	EUR 2,050000	18.450,00	1,07
SKW Stahl-Metallurgie	DE000SKWM021		STK	1.000	1.000	0	EUR 12,250000	12.250,00	0,71
Szygy	DE0005104806		STK	6.000	6.000	0	EUR 3,370000	20.220,00	1,17

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds

Vermögensaufstellung zum 31.07.2012

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2012	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
Südzucker	DE0007297004		STK	2.250	2.250	0	EUR	27,765000	62.471,25	3,62
Süss MicroTec	DE000A1K0235		STK	12.000	12.000	0	EUR	8,764000	105.168,00	6,08
technotrans	DE000A0XYGA7		STK	7.500	7.500	0	EUR	6,150000	46.125,00	2,67
United Internet	DE0005089031		STK	3.500	3.500	0	EUR	14,700000	51.450,00	2,97
VTG	DE000VTG9999		STK	1.000	1.000	0	EUR	11,925000	11.925,00	0,69
Advanced Digital Broad. Hldgs	CH0021194664		STK	2.000	2.000	0	CHF	11,500000	19.150,04	1,11
austriamicrosystems	AT0000920863		STK	1.000	1.000	0	CHF	77,900000	64.860,35	3,75
Dialog Semiconductor	GB0059822006		STK	2.000	2.000	0	EUR	14,715000	29.430,00	1,71
KINGHERO	DE000A0XFMW8		STK	2.000	2.000	0	EUR	9,220000	18.440,00	1,07
KWG Kommunale Wohnen	DE0005227342		STK	3.000	3.000	0	EUR	5,015000	15.045,00	0,87
REALTECH	DE0007008906		STK	3.000	3.000	0	EUR	4,140000	12.420,00	0,72
SNP Schneider-Neureither & Pa.	DE0007203705		STK	200	200	0	EUR	55,500000	11.100,00	0,64
Verzinsliche Wertpapiere										
6,125000000% SOLARWORLD 10/17	XS0478864225		EUR	20	20	0	%	25,500000	5.100,00	0,30
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR		1.660.855,14	96,18
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
Jungheinrich	DE0006219934		STK	800	800	0	EUR	22,400000	17.920,00	1,04
USU Software	DE000A0BVU28		STK	3.500	3.500	0	EUR	5,249000	18.371,50	1,06
SanDisk	US80004C1018		STK	600	600	0	USD	41,170000	20.159,30	1,17
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR		56.450,80	3,27
Summe Wertpapiervermögen							EUR		1.717.305,94	99,45

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds

Vermögensaufstellung zum 31.07.2012

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2012	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Depotbank: Donner & Reuschel AG			EUR	18.698,66				18.698,66	1,09
Bank: BHF-Bank AG			EUR	61,60				61,60	0,00
Bank: Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG			EUR	57,28				57,28	0,00
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	44,88				44,88	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	18.862,42	1,09
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	651,57				651,57	0,04
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	651,57	0,04
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-9.966,54			EUR	-9.966,54	-0,58
Fondsvermögen								1.726.853,39	100*
Anteilswert							EUR	54,65	
Umlaufende Anteile							STK	31.598	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									99,45
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 28b Abs. 3 DerivateV

3M EURIBR AV.	5,00 %
MSCI EURP.	85,00 %
REX-INDEX TR	10,00 %

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,00 %
größter potentieller Risikobetrag	10,89 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	7,70 %

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds

Vermögensaufstellung zum 31.07.2012

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Varianz-Kovarianz-Analyse mit Monte-Carlo-Add-on

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,00
------------	------

Fußnoten

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwaltungsvergütung

Abgeschlossene Geschäfte über verbundene Unternehmen: 100,00 %

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 31.07.2012
Schweizer Franken	CHF	1,201042 = 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,225340 = 1 Euro (EUR)

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
euromicron	DE000A1K0300	STK	649	649	
Fraport	DE0005773303	STK	700	700	
Leoni	DE0005408884	STK	800	800	
Nokia	FI0009000681	STK	6.000	6.000	
Siemens	DE0007236101	STK	400	400	
SMA Solar Technology	DE000A0DJ6J9	STK	200	200	
CSR	GB0034147388	STK	5.000	5.000	
STMicroelectronics	NL0000226223	STK	2.500	2.500	
SHW	DE000A1JBPV9	STK	1.000	1.000	
Progress-Werk Oberkirch junge	DE000A1PHD46	STK	500	500	

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 19. Oktober 2011 bis 31. Juli 2012

I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	20.858,85
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	1.492,24
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	492,45
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	580,59
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-231,78
Summe der Erträge	EUR	23.192,35
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-9,63
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-19.137,61
3. Depotbankvergütung	EUR	-537,77
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-6.892,42
Summe der Aufwendungen	EUR	-26.577,43
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-3.385,08
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	10.901,31
2. Realisierte Verluste	EUR	-12.600,35
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-1.699,04
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-5.084,12
Gesamtkostenquote *)		1,96 %
Transaktionskosten im Geschäftsjahr **)	EUR	3.744,13

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

**) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.
Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds

Entwicklung des Fondsvermögens

2012

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR	1.591.610,06
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	2.235.695,06	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-644.085,00	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	7.432,07
3. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	-3.385,08
4. Realisierte Gewinne		EUR	10.901,31
5. Realisierte Verluste		EUR	-12.600,35
6. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		EUR	132.895,38
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		EUR	1.726.853,39

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds

Berechnung der Wiederanlage

		insgesamt	je Anteil
Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-5.084,12	-0,16
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	-5.084,12	-0,16
Zur Verfügung gestellter Steuerabzug	EUR	-2.527,84	-0,08
Wiederanlage	EUR	-7.611,96	-0,24

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Jahresbericht für das Richtlinienkonforme Sondervermögen Apus Capital Revalue Fonds

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
Auflegung			EUR 50,00
2012	EUR	1.726.853,39	EUR 54,65

Hamburg, 31. Oktober 2012

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Brinckmann)

(Dr. Stotz)

(Zabel)

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens Apus Capital Revalue Fonds für das Rumpfgeschäftsjahr vom 19. Oktober 2011 bis 31. Juli 2012 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 6 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger

Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 02. November 2012

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber
Wirtschaftsprüfer

ppa. Tim Brücken
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Wiederanlage per 31.07.2012

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 19.10.2011 bis 31.07.2012

Steuerlicher Zufluss: 31.07.2012

Name des Investmentvermögens: Apus Capital Revalue Fonds

ISIN: DE000A1H44E3

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat- vermögen EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,2317596	0,2317596	0,2317596
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
aa)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	0,2317596	0,2317596
cc)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0000000	0,0000000
gg)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1 die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
hh)	in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
ii)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0000000	0,0000000	0,0000000
jj)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
kk)	in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ll)	in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG bzw. § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Ausschüttung			
aa)	i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb)	i.S.d. § 7 Abs. 3	0,2317596	0,2317596	0,2317596
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
cc)	i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 5, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000

1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
aa)	der nach § 4 Abs. 2 und 3 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
bb)	in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
cc)	der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
dd)	in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
ee)	der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
ff)	in 1 f ee) enthalten und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 1 und 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG anzuwenden ist	-	0,0000000	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,0073353	0,0073353	0,0073353
1 i)	nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2 (in Nr. 2) enthalten)	0,0475969	0,0475969	0,0475969

Steuerlicher Anhang:

¹⁾ Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.

²⁾ Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).

³⁾ n.a.

⁴⁾ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

⁵⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentvermögen (nachfolgend: die Investmentvermögen)

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH
(nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung

erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft

nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt, den 14. November 2012

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt
Steuerberater

Olaf J. Mielke, MBA
Steuerberater

Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien

Kapitalanlagegesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 61 42
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 10.500.000,-
Haftendes Eigenkapital: € 8.773.139,52
(Stand: 31.12.2011)

Aufsichtsrat:

Ulrich Leitermann (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH)

Michael Petmecky (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Aufsichtsrats-Mitglied der SIGNAL IDUNA
Asset Management GmbH)

Thomas Gollub,
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset Management
AG, Hamburg
(zugleich stellvertretender Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,
Direktor NRW.Bank, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,
Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER
Real Estate Consulting GmbH, Neufahrn

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk,
Handel und Gewerbe, Hamburg

Depotbank:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 20.500.000,-
Haftendes Eigenkapital: € 198.865.000,-
(Stand: 31.12.2011)

Einzahlungen:

HypoVereinsbank AG, Hamburg
BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der HANSA-
INVEST LUX S.A. sowie Mitglied der Geschäftsführung
der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)

Dirk Zabel